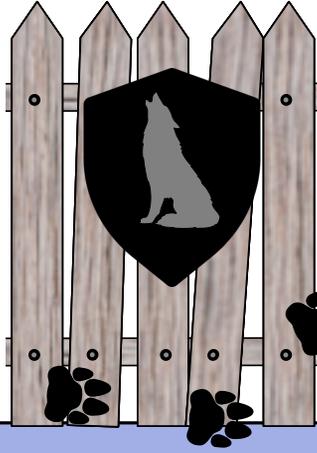


DAS RÄTSEL DES SILBERNEN WOLFS

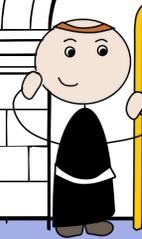
Nanu? Wer hat an die Stallwand von Esel Heinz einen silbernen Wolf gemalt? Was soll das Zeichen bedeuten und wem gehört es? Folge den Spuren und lüfte das Geheimnis, indem du die richtigen Buchstaben sammelst.

Unser Künstler hat Spuren hinterlassen... schnell, wir folgen ihm!



Heinz fragt zunächst bei seinem Besitzer nach. Abt Johann wohnt direkt neben Heinz, er hat aber leider nichts gesehen. Als Abt wohnt er in einem prächtigen Gebäude. Es wurde von der Kirche erbaut. Errätst du in welchem?

Wir leben in einer großen Gemeinschaft zusammen und nennen uns "Brüder" und "Schwestern".



GESUCHTER BUCHSTABE

1

Am Sitz des Ritters angekommen, erzählt ihm Heinz von der Zeichnung an der Wand. Das klingt nach einem Wappen! Aber ein silberner Wolf auf schwarzem Grund? Darüber muss ich erst nachdenken, antwortet Ritter Lukas. Zum Glück haben schlaue Menschen alles über Wappen in Büchern aufgeschrieben.

- L** SO ETWAS GIBT ES NICHT
- O** WAPPOLOGIE
- U** HERALDIK

Wie nennen Wissenschaftler die Erforschung von Wappen?



Heinz folgt den Spuren durch den nahe gelegenen Wald und trifft dabei auf den Herzog. Er ist mit seinen Gefährten auf der Jagd. Mein Herr, habt ihr einen silbernen Wolf gesehen? fragt Heinz. Der Herzog schüttelt den Kopf. Aber fragt doch den Ritter. Er wohnt direkt am Waldrand.

- L** STEINSCHLEUDER
- H** ARMBRUST
- X** LASSO

Jagen war vor 500 Jahren verboten! Nur uns Adelligen war es erlaubt! Wir hatten durch unsere Geburt ganz besondere Rechte.

Schau dich um! Mit welchem Werkzeug habe ich wohl gejagt?



2

3

Lukas und Heinz hören Schritte. Bäuerin Anna kommt heran und ist furchtbar wütend auf Lukas. Anna erklärt Heinz, dass sie Lukas schon wieder einen Teil ihres Getreides abgegeben musste, obwohl die Ernte dieses Jahr sehr schlecht war.

Heinz folgt den Spuren zu einer steinernen Statue. Es ist der Heilige Christophorus. Er sollte die Menschen in Böblingen vor dem Tod schützen. Man nennt solche Personen auch Schutzpatrone.

Die Spuren führen weiter zu zwei Figuren aus Holz, die über 600 Jahre alt sind. Auch sie sind Schutzpatrone. Der Heilige Florian war ein römischer Soldat und sollte vor Feuer schützen. Er hat deshalb als Zeichen ein brennendes Haus bei sich.

D BUNDSCHUH
(ARBEITSSCHUH
DER BAUERN)

N SEIDENROCK

R KURZMANTEL

Welches Zeichen trägt unsere Protestfahne? Schau an die Wand!

Eine Kopie von mir steht noch heute auf dem Marktplatz, aber wo?

K VOR DEM RATHAUS

I AUF DEM BRUNNEN



Welchen Gegenstand findest du **nicht** an den beiden Figuren?

GESUCHTER
BUCHSTABE

4

5

6

LÖSUNG

1 2 3 4

	O	F			N	
--	---	---	--	--	---	--

5 6 7

H		L		
---	--	---	--	--

Oh, hier sind die Spuren zu Ende ... Was steckt wohl in der Truhe?

Wenn du erraten hast, wer sich hinter dem Wappen versteckt hat, dann gehe zur Museumskasse und frage nach, ob du richtig liegst. Dort wartet eine kleine Überraschung.

Die Steintafel wurde von einer adeligen Frau und ihrem Sohn gespendet. Es ist Herzogin Mechthild. Sie wohnte vor über 500 Jahren auf dem Böblinger Schloss. Sie kniet in einem prächtigen Kleid und betet. Als Adelige zeigt auch sie ihre vornehme Herkunft durch ihr Wappen.

N LUCHS

E LÖWE

O PANTER

Welches Tier zeigt mein Wappen?

Psst...
Es ist der König der Tiere!



7

8